

## INHALTSVERZEICHNIS

1. Innere 11 - Kardiologisches	1
1.1. Klappenkram	1
1.2. Bilder	1
1.3. Herzinfarkt	1

### 1. INNERE 11 - KARDIOLOGISCHES

..neues aus der kardo..

#### 1.1. Klappenkram.

- Kathetergestützter Ao-Klappenersatz kommt immer mehr in Mode
- Aachen macht schon sehr oft diese Methode mit dem Anstechen der Herzspitze
- Zugangsweg dazu: Inzision 5.-6. Rippe, vorbeipreparieren an der Lunge und Zugang über den Herzbeutel
- Bei der Mitralklappe macht man gerne einen Clip auf die Mitralsegel was das ganze deutlich abdichtet
- per TEE wird mit noch nicht endgültig fixiertem Clip der Druckgradient gemessen um zu gewährleisten, daß nicht eine zu starke Stenose erzeugt wird, notfalls Clip nicht möglich

#### 1.2. Bilder.

- CardioMR dauert lange und ist sehr teuer
- Kontrastmittelkram ist ungesund
- Echo: Echo-Kontrastmittel beim Stress-Echo ist super, wenn Patient schlecht (aber nicht zu schlecht) schallbar
- 3D-Methoden sind prima, man kann genauer sagen, an welcher Stelle genau die Akinesie liegt, FW: Strain-Analyse

#### 1.3. Herzinfarkt. paar Sachen dazu

- RCX und RIVA haben den selben Ursprung
- Endothel wird undicht, LDL tritt durch, Monos fressen, Fatty streaks
- Herzkatheter über die Radialis wird beliebter, weil weniger Nachblutung (Luftdruck-druckverband), allerdings ist es deutlich schwieriger und manchmal kommt man nicht durch und muss an die Leiste wechseln
- Maximaldruck: 24bar
- wenn man die Coronararterie perforiert wird der Patient idR reanimationspflichtig und braucht eine Pericarddrainage, das perforierte Gefäß wird über Wasserdichten Spezialstent über den noch liegenden Führungsdraht abgedichtet - wenn es klappt überlebt der Patient
- es gibt inzwischen Stents die sich komplett auflösen
- je mehr Alkohol, desto weniger Infarkte, allerdings dennoch wesentlich höhere Gesamtsterblichkeit durch anderes